

Als Sakrament bezeichnet man in der christlichen Theologie einen Ritus, der als sichtbares Zeichen beziehungsweise als sichtbare Handlung eine unsichtbare Wirklichkeit Gottes bewirkt, sie vergegenwärtigt und an ihr Anteil gibt.

Das Zweite Vatikanische Konzil sieht in der Kirche als Ganzes „in Christus gleichsam das Sakrament, das heißt Zeichen und Werkzeug für die innigste Vereinigung mit Gott wie für die Einheit der ganzen Menschheit“

In der Tradition der römisch-katholischen Kirche hat sich seit dem 13. Jahrhundert die Zahl von sieben Sakramenten herausgebildet:

- Taufe
- Kommunion
- Firmung
- Ehe
- Buße
- Weihe
- Krankensalbung

Darüberhinaus möchten wir Sie über das Thema **Tod & Sterben** informieren, welches immer in der Nähe der Sakramente gesehen wird.